

# Hünsborner votierten für Parkplatzerweiterung

Für besseren Lärmschutz will man diese „Kröte“ gern schlucken

hobö Hünsborn/Ottfingen. Erstaunt waren gestern Abend die Vertreter des Landesbetriebs Straßen NRW. In einer von Ortsvorsteherin Gertrud Quast einberufenen Versammlung für die Einwohner von Hünsborn und Löffelberg gab es nicht eine Gegenstimme, auf die Frage hin, ob man für einen wirksamen Lärmschutz an der A 45 der Erweiterung der unbewirtschafteten Rastanlage „Löffelberg“ zustimme. Bei einigen Enthaltungen votierten alle anderen für die Vergrößerung.

Überrascht waren die Vertreter von Straßen NRW deshalb, weil Ende vergangenen Jahres in Ottfingen erheblicher Widerstand gegen die Erweiterung von Parkplätzen nahe der Ortschaft aufgekeimt war und dieser bis heute anhält (die SZ berichtete mehrfach). Zugegeben, die Voraussetzungen, speziell die Lage der betroffenen Parkplätze zu den Ortschaften, sind völlig anders gelagert, aber mit dieser großen Zustimmung in Hünsborn hatte im Vorfeld dennoch niemand gerechnet. Mit dem gestrigen Votum ist allerdings noch nicht entschieden, ob die Rast-

anlage zwischen Sauerlandlinie und Industriegebiet „Hünsborn-Südwest“ tatsächlich vergrößert wird. Schließlich ist entscheidend, ob die Eigentümer der für die Erweiterung benötigten Flächen diese auch verkaufen. Mit dem „Rückenwind“ aus der gestrigen Versammlung aber will Straßen NRW schnellstmöglich in die Grundstücksverhandlungen eintreten. Das erklärte jedenfalls Karl-Hermann Metz, stellv. Leiter der Regionalniederlassung Südwestfalen von Straßen NRW.

Zuvor hatte Metz unmissverständlich klar gemacht, dass es für Hünsborn keinen aktiven Lärmschutz durch Wände oder Wälle geben könne, weil dies wirtschaftlich nicht darstellbar sei. Da aber die Bundesregierung bereit sei, sogar eine Lärmvorsorge zu „spendieren“, falls in jenem Bereich die Flächen für zusätzliche Lkw-Parkplätze bereitgestellt würden, winke nun eine sehr wirksame Schutzmaßnahme. Und für den langersehten Lärmschutz wollen die Hünsborner die „Kröte“ Parkplatzerweiterung gerne schlucken. Wir berichten morgen ausführlich.